

Ausgabe 2015 - 3

**Aus dem Inhalt:**

* ***Bürgermeister***

***Aktuelles aus der Gemeinde***

* ***Veranstaltungen***

***Rotes Kreuz***

* ***Leader Region***

***Zivilschutzverband***

* ***Kinderseite***

***Ärztedienst am Wochenende***



Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Pernersdorf

Bgm. Eduard Kosch

Pfaffendorf 60, 2052 Pernersdorf

Redaktionsteam: Gerald Trettenhahn, Joachim Amon, Daniela Brunner, Gemeindesekretariat

Fotos: Gemeinde, Volksschule

Hergestellt im hauseigenen VV-Verfahren Erscheinungsort: Pernersdorf

Gemeindezeitung 2015-3: gedruckt am 25. September 2015

Die nächste Gemeindezeitung (2015-4) erscheint Weihnachten 2015.

Redaktionsschluss ist der 8. Dezember 2015.

**Bürgermeister**

**Sehr geehrte Damen und Herren!**

**Liebe Ortsbevölkerung!**

Nach einem ausgesprochen heißen Sommer ist mit dem Herbstbeginn die ersehnte Abkühlung ins Land gezogen.

Die Schule hat wieder begonnen und ich ersuche zum Schutz der Kinder um erhöhte Aufmerksamkeit im Bereich der Bushaltestellen und Schutzwege.

Insbesondere bei Nebel und Dunkelheit, sind Kinder oftmals erst sehr spät zu erkennen. Bitte passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Witterung an. Die Eltern ersuche ich, die Kinder nochmals auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam zu machen und beim Einkauf auf helle und reflektierende Kleidung zu achten.

Ich wünsche unseren Landwirten eine erfolgreiche Weinlese und Ernte. Weiters ersuche ich, die Güterwege und Zufahrten zum Straßennetz möglichst sauber zu halten und gegebenenfalls zu reinigen. Auf Grund des sonnigen Wetters darf nach Einschätzung unserer Weinbauern mit hoher Qualität bei den Weinen gerechnet werden.

**POLT-Radwanderweg:**

Wesentliche Teile bei der Verfilmung der POLT Bücher von Alfred Komarek wurden in unserer Gemeinde aufgenommen. Im gesamten Pulkautal sind an den Drehorten Informationstafeln aufgestellt worden. Darauf kann man die Besonderheiten des Pulkautals am neu beschilderten Polt-Weg noch besser kennen lernen. Informationsfolder liegen auf dem Gemeindeamt auf.

**Eduard Kosch**

Bürgermeister

**Aktuelles aus der Gemeinde**

***Neu im Gemeinderat:***



Am 22. September wurde Frau **Christine Sturm** (Pfaffendorf) als neue ÖVP Gemeinderätin angelobt. Frau Sturm übernahm das Mandat von Frau Maria Just, die nach 11 Jahren als geschäftsführende Gemeinderätin ihre Funktion zurücklegte. Im Namen der Gemeinde möchten wir uns herzlich bei Maria Just für die langjährige Tätigkeit bedanken. Christine Sturm wünschen wir alles Gute für die Ausübung ihrer Funktion.

Die Funktion des geschäftsführenden Gemeinderates hat Herr Norbert Bauer übernommen.

Die Funktion des Ortsvorstehers für die KG Pfaffendorf/Karlsdorf hat ebenfalls Herr Norbert Bauer übernommen.

***Sicherheitsartikel für unsere Erstklässler:***



**Das Wichtigste ist Deine Sicherheit**. Unter diesem Motto übergab Bürgermeister Eduard Kosch im Beisein der Eltern, Klassenlehrerin und Direktorin an alle Erstklässler der Marktgemeinde Pernersdorf, zum Schulbeginn ein Sicherheits-Klackarmband, einen Kindersicherheitsponcho, einen Fußgänger-Reflektor – „Leuchtbär“ und im Rahmen der Aktion Schutzengel einen Regenschutz. Bürgermeister Kosch wünschte den Kindern viel Spaß und Erfolg für die erste Klasse und bat sie auch, die Sicherheitsartikel zu verwenden.

Dir. Roswitha Zlabinger, Bgm Eduard Kosch

Kinder der ersten Klasse

***Wasserzählerablesung:***

Für den eigentlich bereits abgelaufenen Termin der Wasserzählerablesung, gibt es eine Nachfrist bis **spätesten 9. Oktober 2015!**

***Laubkisten:***

Wie im Vorjahr werden auch heuer wieder Laubkisten in den Katastralgemeinde aufgestellt.

**Mit der Bitte wirklich nur Laub hineinzuwerfen.**

**Veranstaltungen (ohne Gewähr)**

**Defibrillatorschulung** **Gemeinde Pernersdorf**

**Fr. 16.10. 19:00 Uhr im Hotel Raymund in Pernersdorf**

**Fr. 23.10. 19:00 Uhr im Dorfhaus Pfaffendorf - Karlsdorf**

**Fr. 30.10. 19:00 Uhr im Gasthaus Raymund in Peigarten**

Bei dieser Schulung wird der richtige Gebrauch eines Defibrillators gezeigt und auch praktisch geübt. Diese Schulung wird von unserem Gemeindearzt MR Dr. Hans Gantner und Mitarbeitern der Rotkreuzstelle Haugsdorf durchgeführt. Dauer ca. 2 Stunden.

🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸

**Gemeindewandertag** **Gemeinde Pernersdorf**

**So. 26.10.**  **traditioneller Familienwandertag**

**Start um 09:00 Uhr beim Gemeindeamt**

Strecke: Johannaweg Streckenlänge: ca. 10 km

Nach der Hälfte der Strecke stärken wir uns an einer Labstation.

Für alle Teilnehmer gibt es nach erfolgreicher Wanderung noch eine Urkunde beim Gemeindeamt.

**Wandern oder Walken Sie mit uns gemeinsam durch unsere Gemeinde.**

🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸

**Martinsfest Jungschargruppe**

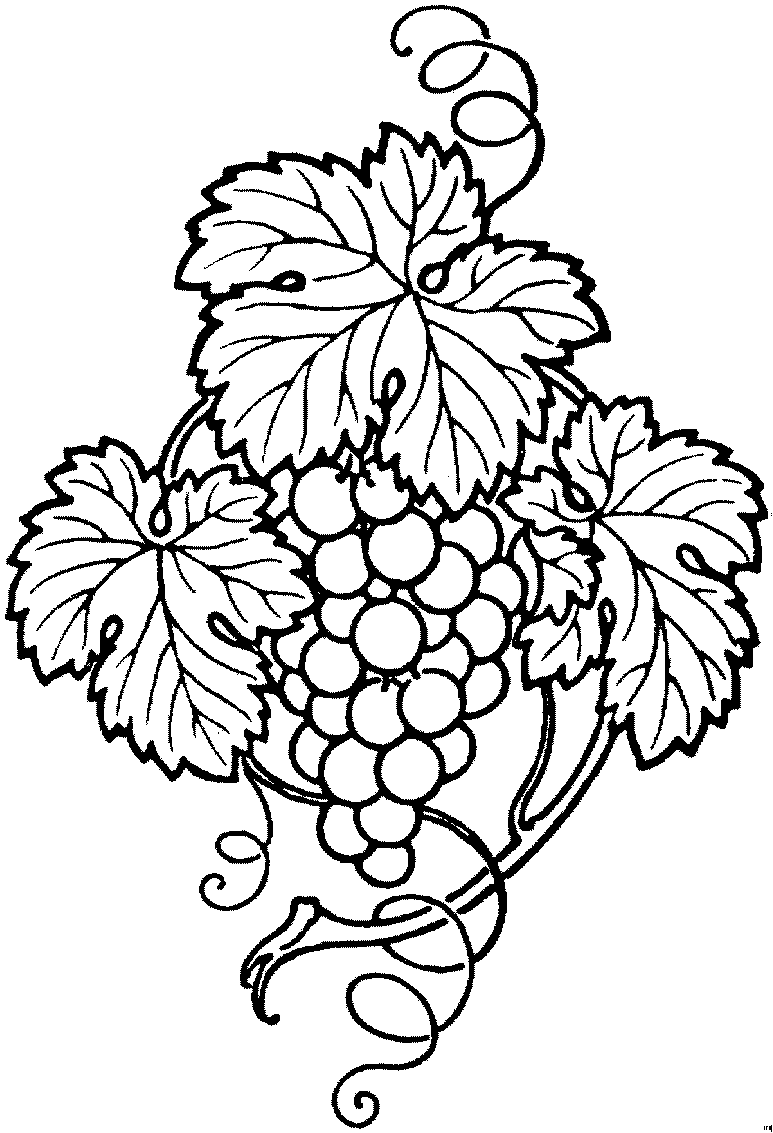
**Mi. 11.11. Treffpunkt um 18:00 Uhr beim Pfarrhof**

Wir marschieren mit unseren Laternen zur Kirche – **Martinsmesse**.

Anschließend laden die Jungscharkinder zu einer kleinen Agape.

🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸

**Martiniloben DEV Pfaffendorf - Karlsdorf**



**Sa. 14.11.** Unter der Begleitung der **Musik der Marktgemeinde Pernersdorf** wird der „Heurige“ aus der Taufe gehoben. Im Anschluss findet das traditionelle „Ganslessen“ im Dorfhaus statt.

**um 15:00 Uhr beim Martinimarterl**

🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸

**Für die Veranstaltungen im heurigen Advent wird es**

**ein gesondertes Informationsschreiben geben.**

**Rotes Kreuz**



**Ortsstelle HAUGSDORF**

**Alttextiliensammlung:**

**Samstag, 31. Oktober 2015**

**Abholung ab 08:00 Uhr**

Bitte legen Sie an diesem Tag die entbehrlichen Alttextilien in den dafür vorgesehenen Säcken gut verschnürt vor ihrem Haus bereit. Wenn Sie zusätzliche Sammelsäcke benötigen, erhalten Sie diese im Gemeindeamt Pernersdorf.

**Gesammelt werden:**

* Kleidung aller Art in brauchbarem und sauberem Zustand
* Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche, Wolldecken
* Schuhe, paarweise zusammengebunden

Durch den Erlös der Altkleidersammlung unterstützen Sie das **Rote Kreuz Haugsdorf**.

**Anton Schwarz**

Ortsstellenleiter Haugsdorf

🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸

**Reblaus-Express**

Der **Reblaus-Express** bietet Personen (männlich/weiblich) mit guten und kundenfreundlichen Umgangsformen für die Saison 2016 (an Wochenende Sa, So und Feiertagen vom 1. Mai bis 26. Oktober) einen **Nebenverdienst als FahrGASTbetreuer** beim REBLAUS – EXPRESS mit Dienstort Bahnhof Retz an (geringfügige Beschäftigung).

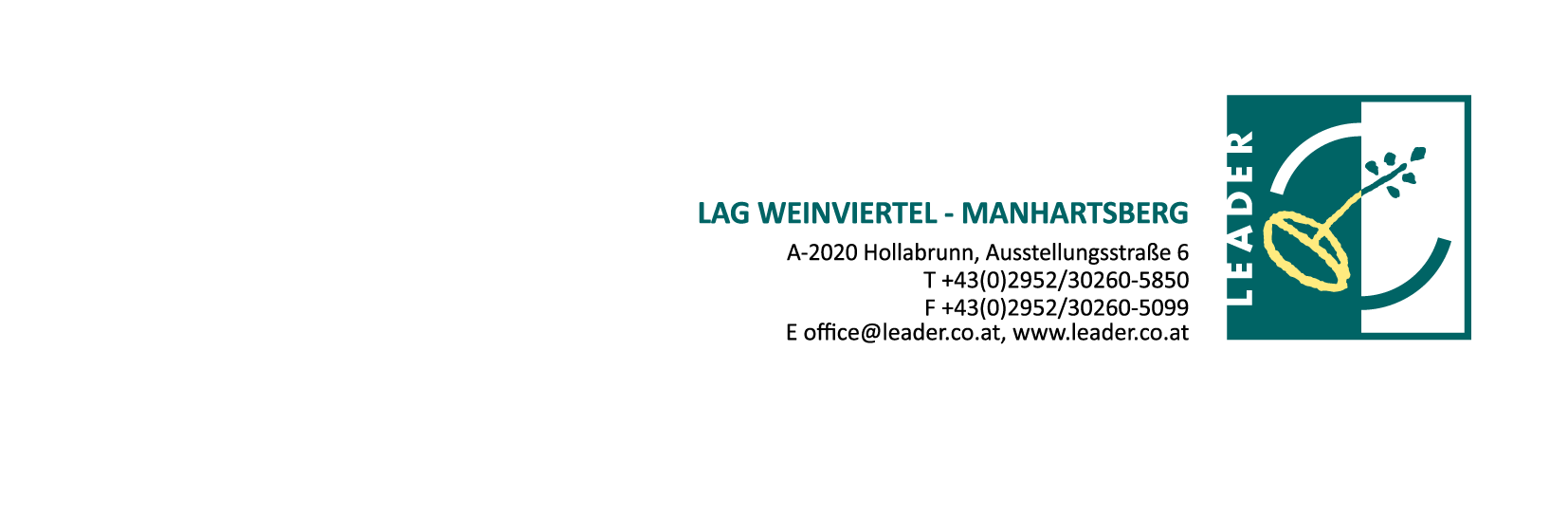
**Auskunft:**

Herbert Brunner

Obmann des "Verein zur Erhaltung und Betrieb des Reblaus-Express" Retz – Drosendorf

Tel.: 0676-7505790

brunner--herbert@a1.net oder reblaus-express@aon.at oder reblaus--express@a1.net



**Es gibt wieder regionale Förderungen**

**LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg**

**ist neuerlich anerkannt**

**Nach einer erfolgreichen Förderperiode 2007 - 13 hat sich die Region Weinviertel-Manhartsberg für das neue LEADER Programm 2014 - 2020 beworben. Mit großer Freude kann bekannt gegeben werden, dass das Lebensministerium unsere Region am 1. Juni 2015 neuerlich genehmigt und damit regionale Fördergelder freigegeben hat.**

LEADER ist eine Initiative der EU zur Förderung des ländlichen Raums. Es werden jene Projekte gefördert, die aus der Bevölkerung stammen und für die Bevölkerung gemacht sind - sofern sie mit der Entwicklungsstrategie der Region (siehe www.leader.co.at) vereinbar sind.

**Folgende Förderungen sind möglich:**

1. Die **Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit** - dafür sind als bereits verwirklichte Erfolgsprojekte das „Tafeln im Weinviertel „ und „Rent a Rebstock“ zu nennen. Zukünftig sind unter anderem z.B. die Anregung von Kooperationen landwirtschaftlicher Betriebe zur Erschließung neuer Absatz- und Verkaufsmöglichkeiten (z.B. Online-Shops, Pop-Up Stores etc.) an stark frequentierten Stellen oder innovative und regional gut abgestimmte Tourismusangebote anzustreben. Auch die Unterstützung von Betrieben bzw. deren Zusammenarbeit, evt. auch mit Einbezug der Schulen, ist möglich.
2. Der **Schutz von natürlichen Ressourcen und kulturellem Erbe** kann unterstützt werden, wobei unsere regionaltypischen Kellergassen eine besondere Bedeutung haben. Stand in der letzten Periode noch die Revitalisierung im Vordergrund, so gilt es nunmehr, diese durch alternative Nutzungsmöglichkeiten neu zu beleben. Ein weiteres wichtiges Ziel ist es, mehr Bewusstsein und Informationen zu den verborgenen Naturschätzen bzw. die Artenvielfalt unserer Region - beispielsweise mit Hilfe von Beschilderungen, Veranstaltungen, etc. - zu schaffen.
3. Die Förderung von **Gemeinwohl,** wie z.B. Nahversorgung, soziale Angebote, Lebenslanges Lernen, etc. ist möglich, um die **Lebensqualität** in unseren Gemeinden nachhaltig zu verbessern. In diesem Zusammenhang wurden in einigen Gemeinden die Bedürfnisse der Jugend erhoben und in Hollabrunn ein Lernfest mit über 100 Bildungsanbietern veranstaltet. Ein neues Ziel für 2014-20 ist die Entstehung generationsübergreifender Angebote, wie z.B. Begegnungszonen und die Forcierung der Zuwanderung mittels Imagekampagne für unsere Region, etc.

Damit wir unsere **LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg** auch in der neuen **Förderperiode 2014-20** bestmöglich und erfolgreich weiterentwickeln und die reservierten Fördergelder nutzen können, sind wir auf ihre Projektideen und –umsetzung angewiesen. Haben Sie vor eine Projektidee zu den oben genannten Themenbereichen in den nächsten Jahren umzusetzen, dann melden Sie sich im LEADER Büro unter office@leader.co.at oder der Tel.nr. 02952/302 60 - 5850. Die Unterlagen/Details zur Projekteinreichung (Förderantrag, Förderquoten, Projektauswahlkriterien) sowie nähere Informationen zur regionalen Entwicklungsstrategie gibt es auf www.leader.co.at.



🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸 🞸

**Heizkostenzuschuss 2015/2016**

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2015/2016 in der Höhe von **€ 120,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist **beim zuständigen Gemeindeamt** am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen. **Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.**

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)

BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

* BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
* sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Gemeindeamt.

Zu beachten ist, dass

* **Anträge bis spätestens 30. März 2016 (einlangend)** bei der Gemeinde gestellt werden können und diese Anträge von der **Gemeinde auf die inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft** und unterfertigt werden.





Zivilschutz in  
ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich  
am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

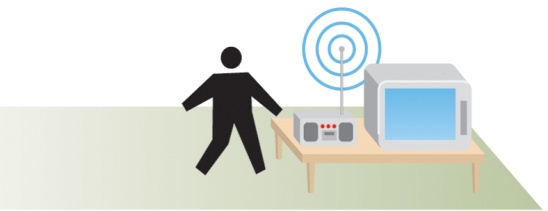
Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als   
8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite   
der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im   
Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

WarnungssignprobesignalentwarnsignalarmsignalSirenenprobe

1 Minute auf- und abschwellender  
 Heulton

1 Minute gleich bleibender Dauerton

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

**NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit**

**Gefahr!**

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über   
Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at))   
durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
**Am 4. Oktober nur Probealarm!**

3 Minuten gleich bleibender Dauerton

15 Sekunden

Sirenenprobe

**Herannahende Gefahr!**

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
**Am 4. Oktober nur Probealarm!**

Warnung

**Ende der Gefahr!**

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF)   
bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.  
**Am 4. Oktober nur Probealarm!**

Entwarnung

Alarm

**KOBV – Der Behindertenverband Wir bewegen!**

**Ortsgruppe Haugsdorf und Umgebung**

**Holen Sie sich, was Ihnen zusteht ...**

Der Behindertenverband hilft behinderten Menschen zu ihrem Recht zu kommen und auch ihre Ansprüche - vor allem finanzieller Natur - nutzen zu können. Haben Sie eine chronische Krankheit? Sind Sie zuckerkrank? Hatten Sie einen Arbeits- oder Freizeitunfall, Herzinfarkt, Schlaganfall, eine Knie- oder Hüftoperation, einen Bandscheibenvorfall oder eine Krebserkrankung? In all diesen Fällen und vielen mehr können wir Ihnen helfen, die Unterstützung, die Ihnen zusteht, zu erhalten.

**Behindertenberatung von …**

Behindertenpass, Einstufung der Behinderung, Unfallrenten, Pflegegeld, Kündigungsschutz, Zuschüsse bei Ankauf eines KFZ, Steuerfreibeträge, Invalidenpension, erhöhte Familienbeihilfe, Lohnkostenzuschuss, Rehabilitation, Weiterbildung für Behinderte, Zugang zum Arbeitsmarkt, Befreiung KFZ-Versicherungssteuer, Arbeitsrecht für Behinderte, Verbrechensopfergesetz, Trafikwesen, Gehbehindertenausweis, Fahrpreisermäßigung, Impfschadengesetz, Heeresversorgungsgesetz, Mautermäßigung, Parkbegünstigungen, Antragstellungen, sozialrechtliche Vertretung bei Einsprüchen nach zwei Jahren als Mitglied.

**Behindertenberatung:**

**Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn**

2020 Hollabrunn, Mühlgasse 24

2 Stock, Zimmer 202

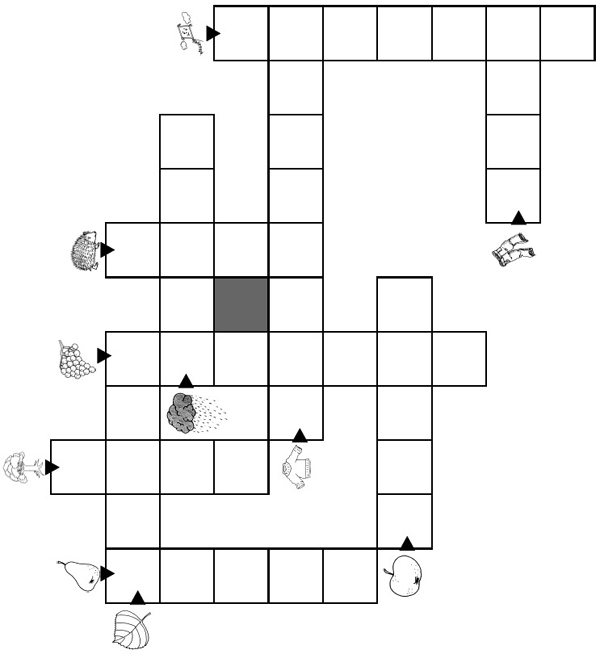
jeden 1. und 3. Donnerstag von 9:30-11:00 Uhr

**oder Josef Liedermann Tel.: 0664 956 7336**

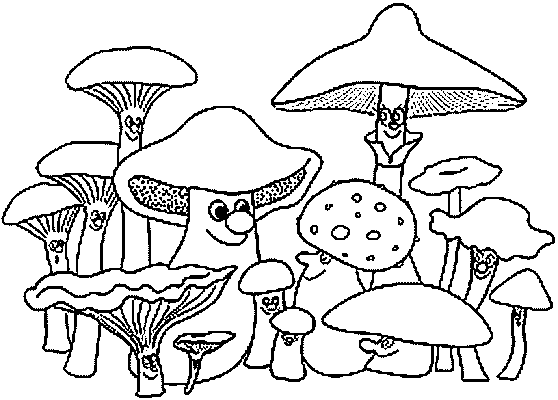
**Obmann der Ortsgruppe Haugsdorf und Umgebung**



**Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland**  
**Homepage: www.kobv.at**

**K i n d e r s e i t e**

**Malst Du uns an?**



**Ärztedienst am Wochenende**

**Oktober – Dezember 2015**

**Zeitraum von - bis Arzt Telefon**

03.10. (07:00) – 05.10. (07:00) Dr. Hans GANTNER 02944-8288

10.10. (07:00) – 12.10. (07:00) Dr. Gerhard SCHNELLER 02945-2650

17.10. (07:00) – 19.10. (07:00) Dr. Johann HOFFMANN 02943-2504

24.10. (07:00) – 26.10. (07:00) Dr. Helga ÖLLER 0650-3734236 02944-2236

26.10. (07:00) – 27.10. (07:00) Dr. Johann HOFFMANN 02943-2504

31.10. (07:00) – 02.11. (07:00) Dr. Hans GANTNER 02944-8288

07.11. (07:00) – 09.11. (07:00) Dr. Gerhard SCHNELLER 02945-2650

14.11. (07:00) – 16.11. (07:00) Dr. Johann HOFFMANN 02943-2504

21.11. (07:00) – 23.11. (07:00) Dr. Hans GANTNER 02944-8288

28.11. (07:00) – 30.11. (07:00) Dr. Gerhard SCHNELLER 02945-2650

05.12. (07:00) – 07.12. (07:00) Dr. Helga ÖLLER 0650-3734236 02944-2236

07.12. (**20:00**) – 09.12. (07:00) Dr. Helga ÖLLER 0650-3734236 02944-2236

12.12. (07:00) – 14.12. (07:00) Dr. Johann HOFFMANN 02943-2504

19.12. (07:00) – 21.12. (07:00) Dr. Gerhard SCHNELLER 02945-2650

23.12. (**20:00**) – 26.12. (07:00) Dr. Johann HOFFMANN 02943-2504

26.12. (07:00) – 28.12. (07:00) Dr. Helga ÖLLER 0650-3734236 02944-2236

30.12. (**20:00**) – 01.01. (07:00) Dr. Hans GANTNER 02944-8288

**Notrufnummern**

**Euro Notruf 112**

**Feuerwehr 122**

**Polizei 133**

**Rettung 144**

**Ärztenotdienst 141**

**Apotheken Notdienst 1455**

**Gas Notruf 128**

**Vergiftungszentrale** (AKH) **01-4064343**